



Aus der Studentenschaft



Haus Doorn, im April 1921.

Seine Majestät der Kaiser und König lassen für die beim Hinscheiden Ihrer Majestät der Kaiserin und Königin ausgesprochene warme Anteilnahme herzlich danken.

Im Allerhöchsten Auftrage
v. Gontard.

Amt für Leibesübungen. Seit Beginn dieses Semesters sind Leibesübungen Pflicht und in den Lehrplan aufgenommen. Sie sind auf den Sonnabend Nachmittag gelegt.

Wirtschaftsamt. Infolge der hohen Bücherpreise sind mit gutem Erfolg Sammelbestellungen unmittelbar beim Verleger eingeführt worden.

Die Vermittlung von Ferienstellen ist in größerem Umfange betrieben worden und hat sich gut bewährt.

Tagung der landwirtschaftlichen Fachgruppe der Deutschen Studentenschaft.

Am 18. bis 19. Mai fand in Jena die Tagung der Fachgruppe statt. Es waren vertreten die landwirtschaftlichen Hochschulen zu Berlin, Bonn-Poppelsdorf, Hohenheim, die landwirtschaftlichen Institute zu Königsberg, Leipzig, Göttingen, Halle, Jena und Gießen und die Deutsche Kolonialschule (Fuchs, Bachus); nicht erschienen: Landwirtschaftliche Hochschule Weihenstephan. Der Antrag Witzgenhausen: Die Berechtigung des Titels „Diplom-Landwirt für Uebersee“ schon nach einem Studium von 4 Semestern der D. R. S. zuzuerkennen (sonst erst nach 6 Semestern) wurde angenommen.

Der Vorort (Berlin) wurde beauftragt, die Bestrebungen Witzgenhausens in den R. a. g. L. aufgenommen zu werden, zu unterstützen.

Vertretertagungen der Fachgruppen und Studententag der Deutschen Studentenschaft.

Der erstmalige Studententag fand am 22. Mai auf Burg Hanstein statt. Die Tagungen der einzelnen Fachgruppen wurden an den Tagen vorher (19.—21.) in Witzgenhausen abgehalten. Die hiesige Studentenschaft war mit der Durchführung der Organisation beauftragt. Mit dem Erfolg, der uns beschieden war, kann die Studentenschaft zufrieden sein. Er brachte uns persönliche Anerkennung und Verständnis für unsere Bestrebungen und ließ viele wertvollen Beziehungen anknüpfen.

Anlässlich der Tagung brachten wir eine Beilage zum Kreisblatt heraus, die Wissenswertes über Entwicklung der D. R. S. usw. enthält.

Auf dem Begrüßungsabend (19. 5.) hielt Prof. Fabarius die Festrede über „Bedeutung und Aufgaben einer Hochschule für das Deutschtum im Ausland.“

Anschließend an die Tagung fand am 23. eine Besprechung mit den Vertretern der landwirtschaftlichen Fachgruppe über die Schritte, welche für die Weiterentwicklung der D. R. S. unternommen werden sollen, statt. An der Sitzung nahmen teil: Prof. Fabarius, Studiendirektor Dr. Schröter, Müller-Boedner, Fuchs (Altester) und die Vertreter von Berlin, Königsberg, Bonn-Poppelsdorf.

Personalien. Müller-Boedner wurde zu Beginn des Semesters zum a. o. Mitglied des Asta gewählt.